

**Erfolge ausweiten**

Nun will das LAZ die Errichtung von 5 weiteren Gemeinde-Computerzentren unterstützen. 11 weitere Gemeinden

soll damit der Zugang zu Information und Kommunikation ermöglicht werden. Für das Projekt, das 2008 über einen Zeitraum von 2 Jahren beginnen

soll, hat die Europäische Kommission einen Zuschuss von rd. 270.000 Euro genehmigt. Hierzu muss aber das LAZ rd. 46.000 Euro selbst beisteuern. ■



*Lernen am Computer macht Spass*

**Damit die 5 Computerzentren gebaut werden können, bitten wir um Ihre Unterstützung.**

***Hilfe für die Menschen am Amazonas!***

**Spendenkonto:  
Deutsche Bank Bonn  
Konto: 4000 · BLZ: 380 700 59  
Kennwort: Amazonas**

**PERU**

**Erdbeben**

Anlässlich des schweren Erdbebens in Peru, das die Region um Pisco und Cañete am 16./17. August erschütterte, rief das LAZ zu Spenden für die Erdbebenopfer auf. Über 500 Tote und ca. 1500 Verletzte forderte das Erdbeben. In wenigen Sekunden wurden 80.000 Menschen obdachlos und verloren ihr Hab und Gut. Es war das schlimmste in den vergangenen 37 Jahren.

heitsvorsorge einsetzt. Das LAZ hat die Organisation bei der Bau von Latrinen und Gemeinschaftsküchen unterstützt. Bei dem Spendenaufruf sind rund 2100 Euro zusammengekommen. Dieses Geld geht an Alma Capac, die das Geld für den Wiederaufbau einer Gemeinschaftsküche in Carmen Alto verwenden wird. Hier

sollen für rd. 500 Einwohner des Armenviertels von Carmen Alto zum Selbstkostenpreis (und für Kinder und Kranke kostenlos) regelmäßig Mahlzeiten ausgeben werden.

Wir danken allen Tópicos-Lesern, die für die betroffenen Menschen in Peru gespendet haben. ■

Auch die Menschen und Projekte, die von Alma Capac, eine Partnerorganisation des LAZ, betreut werden, sind von dem Erdbeben betroffen. Nach Informationen von Alma Capac stand jeder Fünfte vor seinem eingestürzten Haus und campierte im Freien. Die Organisation engagiert sich in den Armenvierteln der Region, indem sie sich für die Verbesserung der Schulausbildung und der Gesund-



*Die Region Pisco nach dem Erdbeben*

**LAZ Jahresbericht 2006**

„Was lange währt, wird endlich gut“. Der Jahresbericht 2006 ist nun fast fertig gestellt und kann ab 15. Oktober vom LAZ bezogen werden. (email an: laz@lateinamerikazentrum.de oder Tel: 0228-2425685). Wir berichten u.a. über die Fertigstellung des Krankenhauses in Sinop, Brasilien, über das Berufsbildungsprojekt in Chile, dass wir in Zusammenarbeit mit der Organisation „People Help People“ unterstützen, den

Abschluss des Frauenförderungsprojektes in Mexiko sowie die Hilfe für die 2005 von den schweren Wirbelstürmen Stan und Wilma betroffenen Menschen in Mexiko. Auch von unserer Arbeit in Deutschland können wir Einiges berichten. Das spannendste Projekt war sicher „Die eine Welt im Sucher“, eine Möglichkeit den „Eine-Welt-Gedanken“ und interkulturellen Austausch auf ganz besondere Art zu vermitteln. Kinder und

Jugendliche in Lateinamerika und in Deutschland wurden mit Einwegkameras ausgestattet, um ihren Alltag und ihre Lebenswelt aus ihrer Sicht zu fotografieren und mit kurzen Texten zu kommentieren. Das Lateinamerika-Zentrum stellte anschließend eine Auswahl der Arbeiten zusammen und verteilte diese an alle teilnehmenden Jugendlichen. Das Projekt ist auch unter [www.eine-welt-im-sucher.de](http://www.eine-welt-im-sucher.de) dargestellt. ■